

Referenz-Nr.: 831
Veranstaltung: Kongress 2018
Typ: Poster

"Zum Mittag gibt's heut Pinguin" Kindliche Aphasie - ein Aufklärungsbuch für mitbetroffene Kinder

Vortragende/r

Marie-Christin Biermann
Logopädin (B. Sc.)
HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim
Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit

Kurzbeschreibung

Zweck/Ziele

Zweck/Ziel:

Es gibt einige Aufklärungsbücher für Kinder, die über verschiedene logopädische Störungsbilder und deren Folgen für die Kommunikation und Teilhabe kindgerecht informieren. Für den Bereich der kindlichen Aphasie gibt es kein Buch dieser Art. Das Anliegen der Bachelorarbeit war, ein Kinderbuch für mitbetroffene Kinder (fünf bis sieben Jahre) zu entwickeln, das kindgerecht erklärt, was eine kindliche Aphasie ist und was sie für das betroffene Kind bedeutet. Dadurch soll die Erkrankung verstanden und den mitbetroffenen Kindern Tipps zum Umgang mit dem aphasischen Kind gegeben werden.

Methode/Vorgehen

Vorgehen:

Nach einer systematischen Literaturrecherche zur kindlichen Aphasie wurden die inhaltlichen Schwerpunkte festgelegt und kindgerecht formulierte Texte entwickelt. Um die Relevanz des Buches und die Auswirkungen der kindlichen Aphasie auf mitbetroffene Kinder zu ermitteln, wurden zusätzlich drei Expert/inn/en befragt, die ihre subjektiven, therapeutischen Erfahrungen und ihre fachliche Expertise zu diesem Thema beschrieben. Mit einem Studenten des Fachbereichs "Gestaltung" wurden die Illustrationen für das Kinderbuch entwickelt.

Ergebnis

Ergebnis:

Das Resultat der Bachelorarbeit ist das Kinderbuch „Zum Mittag gibt's heut Pinguin“. Die Protagonistin dieses Buches ist ein Mädchen namens Mia, die durch einen Unfall beim Schaukeln ein Schädelhirntrauma erleidet. Im Buch werden die Phasen der Rehabilitation im Krankenhaus, in der Rehaklinik und zu Hause gezeigt. Mia hat neben der Aphasie auch eine Hemiparese. Die therapeutischen Berufe Ergotherapie, Physiotherapie und besonders die Logopädie werden im Rehabilitationsprozess vorgestellt. Mia macht im Verlauf stetig körperliche und sprachliche Fortschritte, jedoch spielen auch Frustration und Ungeduld eine wesentliche Rolle. Das Mädchen wird von ihren Eltern, ihrem Bruder und ihrer besten Freundin begleitet. Am Ende des Buches kehrt sie zu ihrer Schulklasse zurück. Auf einigen Seiten taucht Mias Kuscheltier, eine Eule, auf, die den Betrachter/inn/en wichtige Fakten erklärt, z. B. was Logopäd/inn/en sind oder eine Aphasie ist. Auf der letzten Seite kommt die Eule noch einmal vor, um den Kindern Tipps zu geben, wie sie sich im Umgang mit einer Freundin/einem Freund mit kindlicher Aphasie verhalten können. Diese Tipps wurden von den Expert/inn/en genannt.

Schlussfolgerung

Schlussfolgerung:

Das Kinderbuch kann zur Aufklärung des Störungsbildes der kindlichen Aphasie eine wesentliche Rolle einnehmen. Es soll den mitbetroffenen Kindern die Möglichkeit geben, die Einschränkung des betroffenen Kindes besser verstehen zu können. So können evtl. Mobbing, Unsicherheiten und Rückzugsverhalten der mitbetroffenen Kinder vermieden werden.

Relevanz für die logopädische Praxis

Relevanz für die logopädische Praxis

Logopäd/inn/en können das Buch "Zum Mittag gibt's heut Pinguin" Familien von aphasischen Kindern empfehlen, damit diese es für mitbetroffene Kinder (z.B. Freunde im Kindergarten und in der Schule, Nachbarkinder, Geschwister) weitergeben können. Logopäd/inn/en können in der Behandlung von Kindern mit Aphasie dieses Buch einsetzen, um mit ihnen über ihre Erkrankung und Gefühle zu sprechen.

Mitautor/innen Abstract

1. Maria Barthel

HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim

Literatur

Fachjournals

1. M. Kubandt . (2010)

Forum Logopädie. Aphasien bei Kindern–ein unterschätztes Phänomen. Folgen, Prognose und Langzeitverlauf im Überblick, 24 (6): 20–25

2. Friede S., Kubandt M.. (2011)

Forum Logopädie. Diagnostik der Aphasie bei Kindern und Jugendlichen. Überblick, Möglichkeiten, Grenzen, 25 (6): 18–25

3. Spencer P. G. (2006)

Not. Kindliche Aphasie – Hintergründe und Praxis, 3: 24-26

4. Rother A.. (2005)

Logos interdisziplinär. Kindliche Aphasien, 84 (2): 90-92

Buchbeiträge

1. M. Kubandt (2009)

Aphasie bei Kindern und Jugendlichen. Ein Ratgeber für therapeutische Berufsgruppen. Idstein: Schulz Kirchner.

Herausgeber Sammelbände

keine Angaben

Interessenskonflikt

keine Angaben